



Einreicher:

Stadtverordneter Krämer, Fraktion DIE LINKE

Betreff:

Corona erzwungener Verbleib im Ausland

Erstellungsdatum 26.05.2020

Eingang 502:

Datum der Sitzung: 03.06.2020

Anlass des Auskunftersuchens gem. § 29 Abs. 1 BbgKVerf.:

Das Auswärtige Amt holte in einer beispiellosen Aktion zehntausende deutsche Touristen aus aller Welt nach Hause zurück. Aber jenseits der Touristenpfade warten immer noch deutsche Staatsbürger auf eine Rückkehr nach Deutschland.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Wie viele Potsdamer*innen benötigen aufgrund eines durch Corona „erzwungenen“ Verbleibs im Ausland derzeit noch Hilfe?

gez. Sascha Krämer

Unterschrift